

ARE-Kurzinformation Nr. 294

15.12.2016

Liebe, sehr geehrte ARE- Mitglieder und alte wie neue Freunde unseres Zusammenschlusses, Mitstreiter für Rechtsstaat, Recht und Eigentum, gegen fortwirkendes Unrecht, für Wiedergutmachung, Schadensbegrenzung und Aufbau Ost, sehr geehrte Damen und Herren

10 Tage vor dem Weihnachtsfest möchten wir Ihnen noch einmal einen kurzen Rückblick auf die Tätigkeiten der vergangenen Monate geben, einiges zum aktuellen Stand skizzieren und vor allem einen Ausblick auf das wahrscheinlich sehr spannende Jahr 2017 geben.

Nehmen Sie aber hierzu nach Möglichkeit die **vorausgehende ausführliche Kurzinfo 293** zur Hand in der bereits zentrale Punkte angesprochen wurden, so bedarf es jetzt hier keine Wiederholung im Einzelnen.

Folgende Punkte möchten wir aber noch gezielt herausarbeiten:

1. Treffen in der Staatskanzlei Brandenburg am 17.11.2016

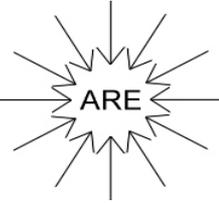
Die von der Landesbeauftragten Poppe gut vorbereitete und zielgerichtet durchgeführte Veranstaltung mit dem Ministerpräsident Woidke und den Vertretern der betroffenen Ministerien kann insgesamt als ein positiver Ansatz gesehen werden. Insbesondere wurde dem Bundesvorsitzenden auf Grund von dessen Vorhaltungen zu den Defiziten im Land Brandenburg ein direkter Einblick in die Tätigkeit zu den umstrittenen Fragen bei den Ministerien in Aussicht gestellt, dies gilt insbesondere für die Ministerien für Finanzen und für Justiz. Entsprechende Termine sind in Vorbereitung. Wir hoffen, dass so die häufig angekündigte Transparenz Anfang 2017 endlich in eine konkrete Phase treten kann. Darüber hinaus soll auf Fragen des Kulturerbe-Denkmalschutzes im Blick auf die Verantwortung des Landes konkret und auf der Basis einer Forderungsliste des „Aktionskreises Kulturerbe“ in der FRE eingegangen und neue Maßnahmen auf den Weg gebracht werden.

2. BVVG Windräderverfahren

Nach dem von uns erwähnten BVVG-Windräderverfahren und der Verhandlung vor dem Kammergericht am 16.11.16 (das Urteil liegt noch nicht vor) ist leider mit einem langwierigen Verfahren zu rechnen, da die BVVG auf die von Gericht vorgeschlagene Vergleichslösung nicht einzugehen bereit ist. Der Kläger ist aber entschlossen weiter zu machen, Ergänzendes gern auf Anfrage.

Nicht nur in der politischen Szene wird das Jahr 2017 einiges an wichtigen Entwicklungen bringen. Auch bei den Schwerpunktthemen unseres Zusammenschlusses ist mit beträchtlichem Einsatz und neuen Aufgaben für uns zu rechnen:

-Strafrechtliche Rehabilitierung (zusätzliche Fälle und Grundsätzliches)



- Grundsatzverfahren betreffend Grunderwerbsteuer
- Flächenerwerb- und Zusatzregelungen
- sogenannte „Stellschrauben“ im Bereich der Schadensbegrenzung
- politische Initiative zur Mittelstandsförderung in den jungen Ländern
- Intensivierte Öffentlichkeitsarbeit mit Blick auf das Wahljahr

Zu diesen Themen und Punkten zum Jahresauftakt dann Näheres.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest mit besinnlichen Tagen und für das Jahr 2017 Gesundheit, Glück und Erfolg.



ARE-Arbeitsteam mit Manfred Graf von Schwerin

P.S. Einige passende Zitate für nachdenkliche Momente

- „Es ist unmöglich, dass Ungerechtigkeit, Meineid und Lüge zu dauernder Macht gelangen. Solche Lügengebäude können nur eine Zeit lang täuschen. Aber sie werden bald in sich zusammenfallen.“ (Demosthenes)
- „In den Abgründen des Unrechtes findest Du immer die größte Sorgfalt für den Schein des Rechts.“
(Johann Heinrich Pestalozzi, 1746-1827)
- „Nur der Irrtum braucht die Stütze der Staatsgewalt – die Wahrheit steht von alleine aufrecht.“
(Thomas Jefferson)

Anmerkung ARE: Das Schwanken und die Unsicherheit in der Politik müssen von uns konstruktiv genutzt werden. Allerdings gilt auch: solange Recht und Gerechtigkeit häufig auf sich warten lassen, müssen wir uns zwangsläufig mit der Justiz behelfen.

Guten Auftakt 2017 !